



© Rupert Steiner

Bislang musste man Freiräume fern der Bundeshauptstadt, z.B. in Paris und Barcelona aufsuchen, um zu erleben, was öffentlicher städtischer Freiraum leisten kann und was möglich ist, wenn die Stadt sich zum öffentlichen Raum bekennt.

Der Park am Nordbahnhof ist die größte Gestaltung einer Parkanlage in Wien seit der Wiener Internationalen Gartenschau 1974 / WIG 74. Der neue Park am Nordbahnhof misst 3,1ha, die Größe entspricht ca. fünf Fußballfeldern. 2005 wurde ein von der EU geförderter Parkgestaltungs-Wettbewerb europaweit ausgeschrieben. Die Jury unter dem Vorsitz von Günther Vogt entschied sich für das Projekt von Hager Landschaftsarchitektur AG.

Die Planer haben ihr Handwerk bei Dieter Kienast am Interkantonalen Technikum Rapperswil gelernt. Aus dem Erläuterungstext zum Wettbewerbsbeitrag: „Hauptelement ist ein zusammenhängender „Baumschleier“, der den Rudolf-Bednar-Park als räumlich eigenständigen Ort im künftigen Stadtquartier verankert. Die Ausrichtung des „Baumschleiers“ reagiert auf die grossmasstäbliche, durch die Donau vorgegebene und schon im Nordbahnhof-Areal aufgenommene Richtung des Stadt- bzw. Landschaftsraumes. Im „Baumschleier“ des Parks bleiben die Prägung des Ortes und seine Nähe zur Donau somit als städtisches Muster weiterhin räumlich ablesbar. (...) Zur „Parkseite“ hingegen wird das homogene äussere Erscheinungsbild durch verschiedene Baumarten geprägt (Silberpappeln, Gleditschien, Rotahorn und Sumpfeichen), die dem Park eine heterogene Schicht von unterschiedlichsten Orten, Atmosphären und Stimmungen hinzufügen und so ein

Rudolf-Bednar-Park

Fanny-Mintz-Gasse
1020 Wien, Österreich

BAUHERRSCHAFT
Stadt Wien

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Hager Partner

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
21. September 2008



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Rudolf-Bednar-Park

vielfältiges „Parkleben“ gewährleisten.“ Die wassergebundene Esplanade lädt heute schon zum Pétanque-Spiel ein.

Vielleicht greifen die künftigen Anrainer:innen den Ball auf und verbringen einen Teil ihres Soziallebens abends im Park. Die Bezirksvorstehung hofft auf die soziale Kontrolle der Anrainer zur Vermeidung von Vandalenakten. Der Park ist aktuell noch größtenteils von Brachland umgeben, einzig die Bike-City von königlarch architekten ist bereits fertiggestellt. Grund für die frühe Fertigstellung des Parks war, dass der Park aufgrund der auslaufenden EU-Förderung bereits im Herbst 2008 fertiggestellt werden musste. Für den Park ist das eine Chance, nämlich dass er eine Schonzeit erhält und die 238 Bäume und 500 (sic!) Hainbuchenhecken ohne Nutzungsdruck anwachsen können. Eine Nutzergruppe hat den Park bereits heute für sich entdeckt, denn für den Immobilienmarkt liefert der Park eine wertvolle USP: „Wohnen am Park“ und „Park Lane“. (Text: Martina Frühwirth)

DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: Hager Partner (Guido Hager, Patrick Altermatt, Pascal Posset)

Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Andreas Albrecht, Armin Kopf, Gregor Fürniss, Susanne Füge, Leonard Saal, Mauro Hagel, Lena Knufinke, Karol Kruk, Cornelia Felder, Martin Hellbach, Alexander Rauw

Bauherrschaft: Stadt Wien

Fotografie: Rupert Steiner

Ausschreibungen: Büro Grimm, Ingenieurkonsulent für Landschaftsplanung und Landschaftspflege Wien (Karl Grimm, Erika Klosterhuber)

Bauingenieur: APT Ingenieure GmbH Zürich (Andreas Lutz, Fabian Minder)

Ausschreibungen Ing. Arbeiten: Stella & Stengel und Partner Ziviltechnikergesellschaft m.b.H Wien

Bewässerung: Halter Bewässerungen Rafz (Felix Halter)

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Wettbewerb: 2005 - 2006

Planung: 2006 - 2007

Ausführung: 2007 - 2008

Nutzfläche: 31.721 m²



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Rudolf-Bednar-Park

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

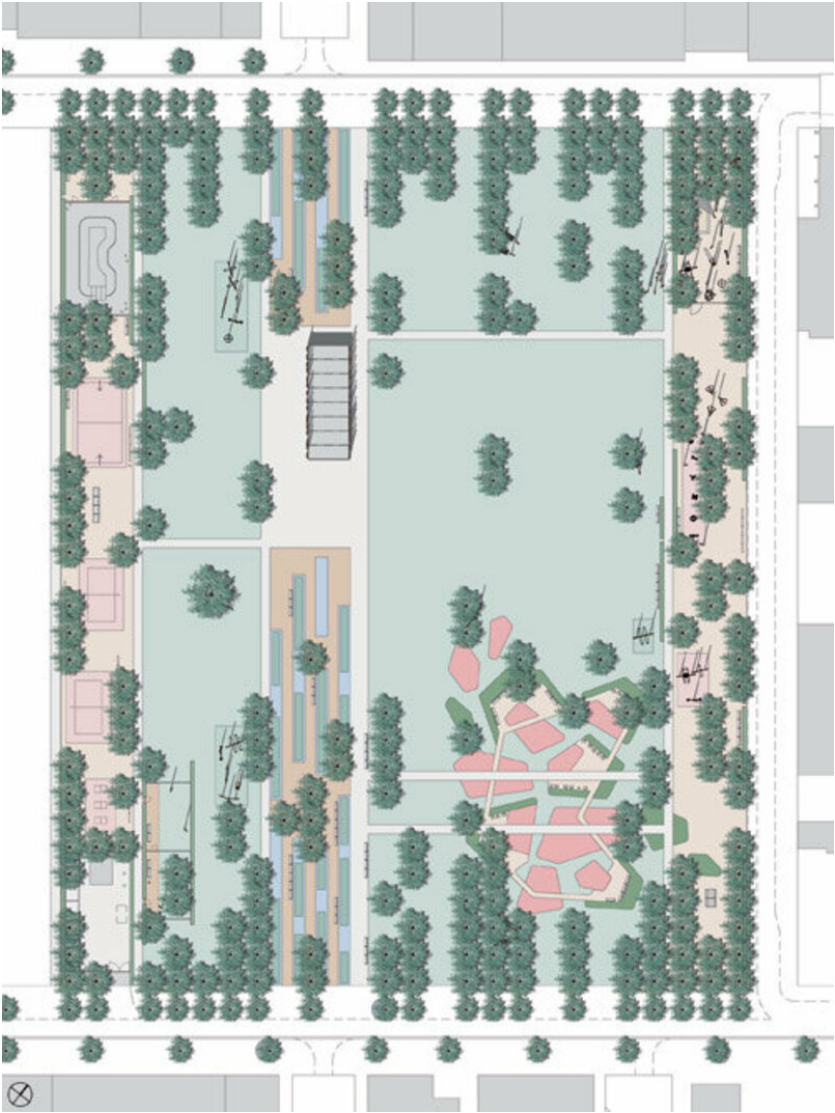
Gärtner
ARGE Bednarpark aus
Jakel Grünbau GmbH Wien
ISS Grünraum Wien
Ingenieur Richter GmbH Wien
Gartengestaltung H. Eichhorn GmbH & Co. KG. Wien
Stahlbau
Jergitsch Gitter und Eisenkonstruktionen Ges.m.b.H.Wien
EPDM
Swietelsky Baugesellschaft m.b.H. Wien
Baumeister
Strabag AG Wien
Tiefbauer und Asphalt
Asphalt-Bau Oeynhausen GmbH Oeynhausen
Elektroinstallationen
Wallner Wien
Schlosserarbeiten
KMB Metallbau GmbH Wien
Pergola
Völkl Wien
WC-Anlage
Stugeber Wien
Vermessung
Meixner Vermessung ZT GMBH Wien
Baugrunduntersuchungen
PUR Grundbau und Umwelttechnik Wien
Lieferanten
Hocker
Burri AG Glattbrugg Schweiz
Parktafeln
Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH Wien
Sitzbänke
miramondo – public design GmbH Wien
Spielgeräte
Moser Spielgeräte GmbH & Co KG Thomatal
Lieferung Unterboden u. Oberboden

Rudolf-Bednar-Park

Riener Nachfolger GmbH & Co KG Wien
Lieferung der Lichtmasten
Limatec GMBH Wien
Lieferung der Leuchten
LUISI Schreder GMBH Wien
Lieferung von Edelstahltrinkbrunnen
Gratz & Böhm Wien
Liefern und Verlegen von Erdkabeln
Hans Hawlan GesmbH Wien
Liefern und Verlegen von Plt – Leitungen
Ing. Kurt Heini Wien
Lieferung der Rundbänke
Austroplay Spielplatzgestaltung Wien
Lieferung Fahrradbügel
Bekehrti Furth bei Göttweig
Lieferung Zuschlagstoffe f. Mörtel u. Beton
Klaghofer Wien

PUBLIKATIONEN

Guido Hager, Patrick Altermatt, Pascal Posset: Rudolf-Bednar-Park Wien /Vienna,
niggli, Zürich 2008.



Rudolf-Bednar-Park

Projektplan